

RS OGH 1983/5/31 4Ob35/82, 1Ob5/86, 4Ob553/92

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 31.05.1983

Norm

ABGB §1157 Abs1

Rechtssatz

Für eine Ausdehnung der Fürsorgepflicht des Arbeitgebers auf vermögensrechtliche Interessen des Arbeitnehmers ist in Österreich vor allem Strasser eingetreten, welcher dem demonstrativen Charakter der in § 1157 ABGB enthaltenen Aufzählung der Schutzobjekte nachgewiesen und aus den Grundsätzen von Treue und Glauben, der Billigkeit und der Verkehrssitte sowie aus dem sozialen Charakter des Arbeitsverhältnisses eine allgemeine Rechtspflicht des Arbeitgebers zur Obsorge auch für eingebrachtes Arbeitnehmereigentum abgeleitet hat.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 35/82

Entscheidungstext OGH 31.05.1983 4 Ob 35/82

Veröff: SZ 56/87 = DRdA 1984/1 S 32 (Jabornegg) = EvBl 1983/154 S 572 = JBl 1984,391 (zustimmend Hanreich, JBl 1984,361) = ZAS 1985,14 (siehe auch Schrank, Betriebsrisiko und arbeitsrechtliche Wertordnung ZAS 1985,8) = Arb 10268

- 1 Ob 5/86

Entscheidungstext OGH 23.04.1986 1 Ob 5/86

Auch

- 4 Ob 553/92

Entscheidungstext OGH 15.12.1992 4 Ob 553/92

Auch; Beisatz: Sofern sich durch das Abstellen eines Kraftfahrzeuges der Dienstnehmer auf betriebseigenen Parkplätzen die Beschädigungsgefahr gegenüber sonstigem Parken spezifisch erhöht, treffen den Dienstgeber auch entsprechende zusätzliche Sicherungspflichten. (T1) Veröff: EvBl 1993/97 S 422

Schlagworte

Auto Kfz PKW

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0021649

Dokumentnummer

JJR_19830531_OGH0002_0040OB00035_8200000_007

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at